

Master-, Bachelor-, Projektarbeit

Master – oder Bachelorarbeit oder Projektarbeit (5 – 10 ECTS) – Beginn: ab sofort

„Analyse der Schnittstellen eines ATO-Systems“

Ausschreibung:

Die zentrale Aufgabe bei der Automatisierung eines Rangierbahnhofs ist eine sichere und effiziente Integration von automatisch fahrenden Rangierlokomotiven in die Infrastruktur und den Betriebsablauf. Am IFZN wurde ein Konzept für das automatische Erstellen und Durchführen von Rangieraufträgen unter Berücksichtigung der verschiedenen rangiertechnischen Einrichtungen entwickelt.

Auf diese Weise entsteht ein ATO-System mit einer Reihe von Schnittstellen zwischen den einzelnen Komponenten. Dem gegenüber steht die europäische Standardisierung des automatischen Verkehrs auf der Schiene, die jedoch ihren Fokus auf dem Streckenverkehr hat.

Aufgaben:

Im Rahmen der Arbeit am Institut für Fahrzeugtechnik sollen die Schnittstellen des entwickelten ATO-Systems analysiert werden.

Ebenso sind die auf europäischer Ebene (Shift2Rail, Europe'sRail) sind in den letzten Jahren verschiedene Standards für Schnittstellen (Subsets) für ein ATO-System (mit Fokus ATO over ETCS) entstanden.

Ziel ist es die vorhandenen Schnittstellen mit den entsprechenden europäischen Standards zu vergleichen und Optimierungsmöglichkeiten abzuleiten.

Voraussetzungen:

Auf der Suche nach einer spannenden aber auch anspruchsvollen Abschluss- oder Projektarbeit im Bereich Schienenfahrzeugtechnik mit Bezug zu aktuellen und internationalen Forschungsthemen?

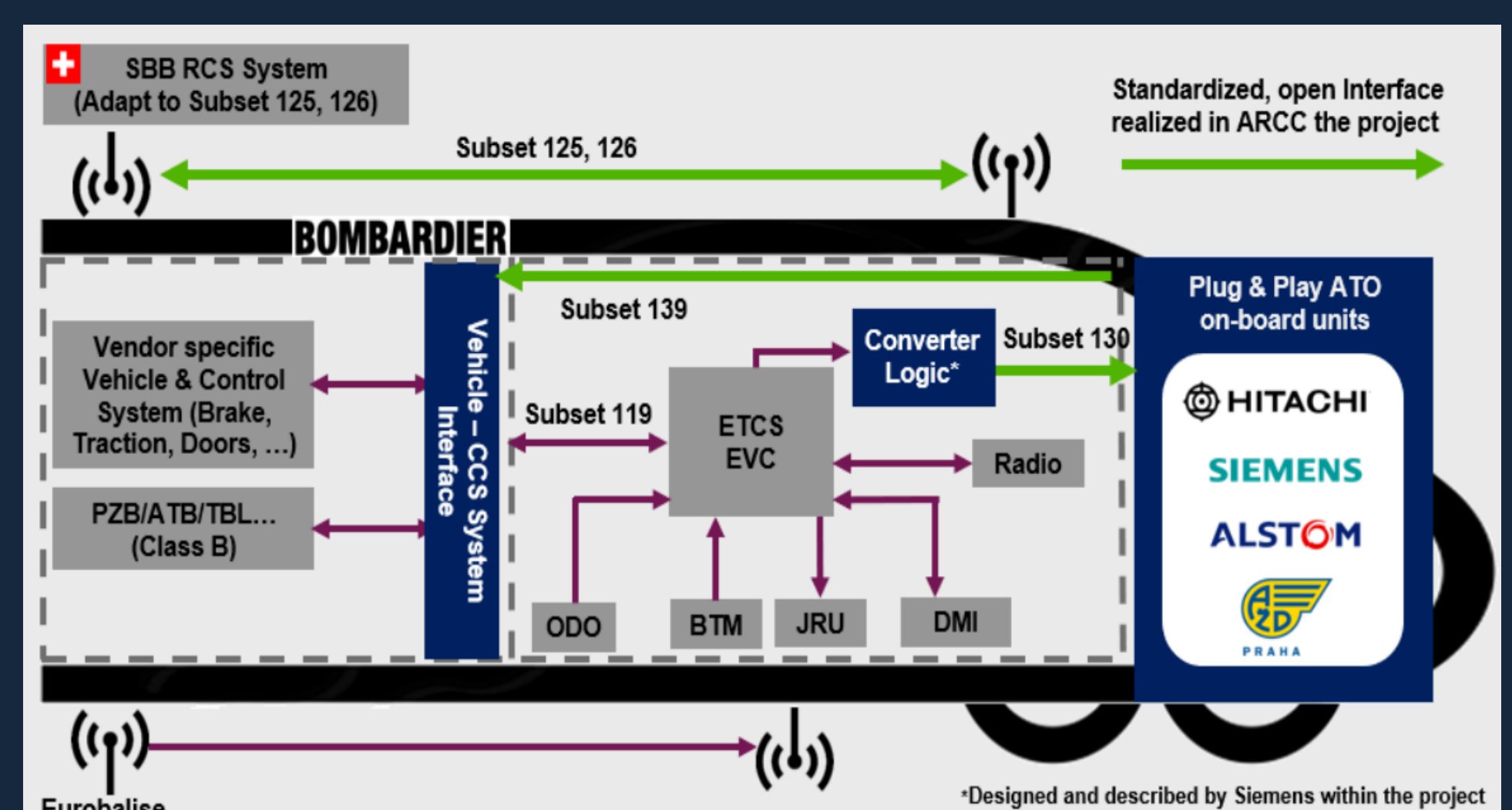
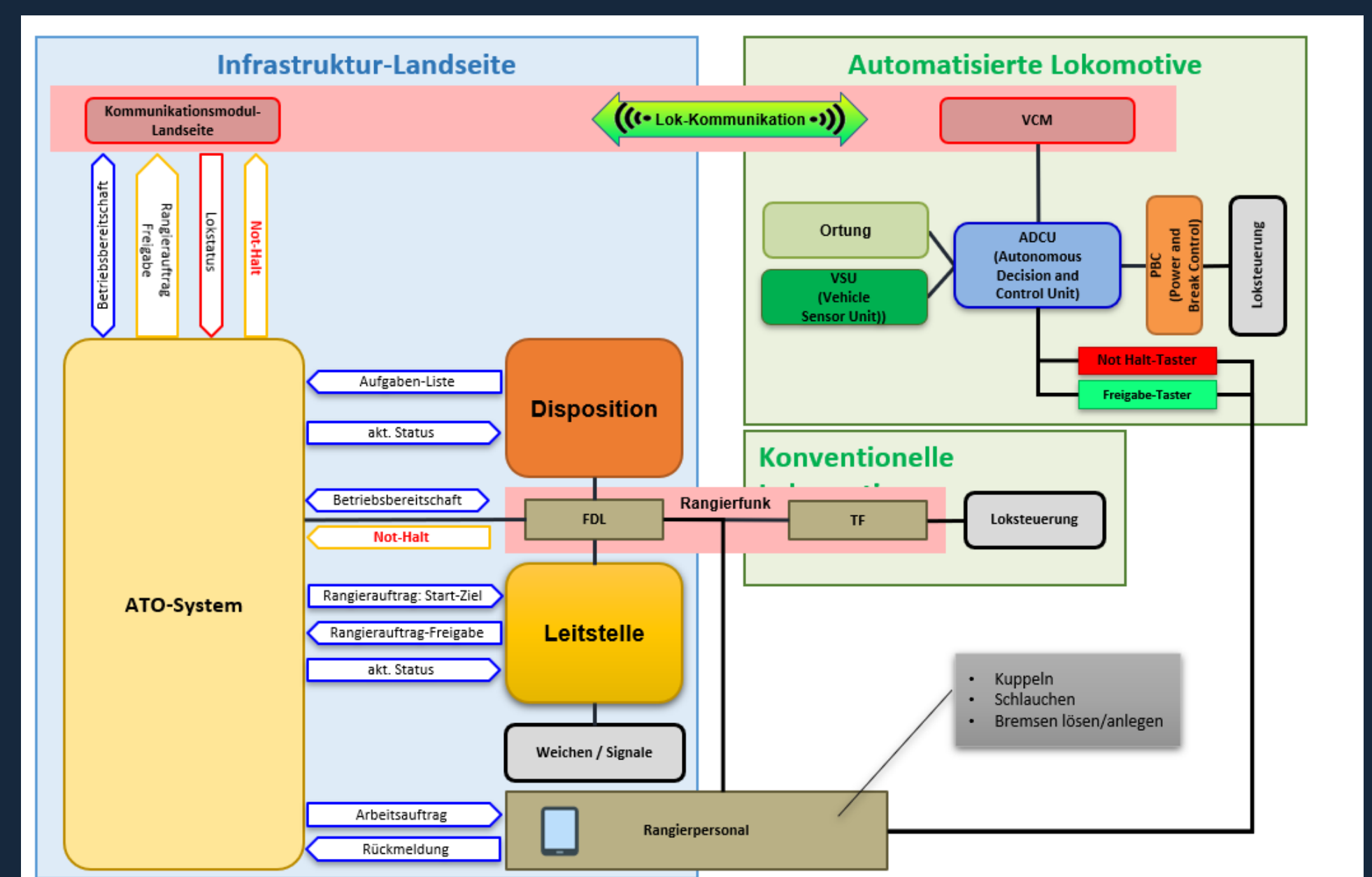
Motivation, Kreativität selbstständige und strukturierte Arbeitsweise, sowie Teamfähigkeit setzen wir voraus.

Interesse?

Wir haben euer Interesse geweckt? Dann meldet euch einfach ganz unverbindlich bei uns.

Betreuer an der Ohm: Prof. Dr.-Ing. Roman Schaal (roman.schaal@th-nuernberg.de)

Kontakt: Dipl.-Ing. Ralf Falgenhauer
ralf.falgenhauer@th-nuernberg.de
Tel.: +49 911 5880-1427



Quelle: Kahl, Mazzone, Seggert / TRA2020